

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 25. September 1908.)

Dem Kanton Glarus werden an die auf Fr. 1520 veranschlagten Kosten der Drainierung der Selinerwiesen bei Bilten (5,4914 ha) als Bundesbeitrag 25 0/0, im Maximum Fr. 380, zugesichert.

(Vom 28. September 1908.)

Feldprediger Hauptmann Karl Schweizer, Pfarrer in Zofingen, wird entsprechend seinem Gesuche und unter Verdankung der geleisteten Dienste als Feldprediger des Infanterieregiments 10 entlassen.

Im westlichen Teile der Gemeinde Neuenstadt, d. h. in dem Rebgebiete zwischen der neuenburgisch-bernischen Kantonsgränze und einer bei der Schiffsstation beginnenden, das Städtchen halbierenden und die Rochettes-Reben durchschneidenden Linie, wird die Anpflanzung gepfropfter amerikanischer Reben gestattet. Die Abgabe dieser Reben an die Rebbergbesitzer ist durch die kantonale Behörde zu überwachen.

Der schweizerische Bundesrat hat beschlossen:

1. Auf die von der Generaldirektion der S. B. B. vorgelegte neue Verordnung zum Bundesgesetze betreffend Eisenbahnrückkauf zurzeit nicht einzutreten.

2. Das Eisenbahndepartement einzuladen, dem Bundesrate Bericht und Antrag über die Frage einzubringen, ob nicht in der Organisation der S. B. B., nötigenfalls auf dem Wege einer Gesetzesrevision, erhebliche Vereinfachungen und Ersparnisse erzielt werden können.

3. Das Eisenbahndepartement einzuladen, beförderlich die nötigen Anträge für die Einfügung der Gotthardbahn in die S. B. B. einzubringen.

An die wirklichen Kosten der Ausführung nachstehend verzeichneter 23 Alp- und Bodenverbesserungen im Kanton Bern werden Bundesbeiträge wie folgt zugesichert:

1. Verbesserungen auf dem „Turnelsberg“ Gemeinde Saanen, des Emil Sumi, Bachbergli bei Saanen:

a. Stallbaute für 30—35 Stück Vieh, Voranschlag Fr. 5500;

b. Weganlage von 3000 m Länge und 1,30 m Breite (Voranschlag Fr. 12,500, Gesamtkostenvoranschlag Fr. 18,000, Beitrag des Kantons Fr. 2700), 15 %, im Maximum Fr. 2700.

2. Verbesserungen auf der „Grabenweide“, Gemeinde Saanen, des Johann Welten, Windspillen bei Gstaad:

a. Stallbaute für 30—35 Stück Vieh, Voranschlag Fr. 5800;

b. Erstellung von 2 Zisternen (Inhalt je 30 m³), Voranschlag Fr. 2200 (Gesamtkostenvoranschlag Fr. 8000, kantonaler Beitrag Fr. 1200), 15 %, im Maximum Fr. 1200.

3. Stallbaute für 30—35 Stück Vieh, auf der „Loherenalp“, Gemeinde Därstetten, Eigentum verschiedener Landwirte (Kostenvoranschlag Fr. 3500, kantonaler Beitrag Fr. 525), 15 %, im Maximum Fr. 525.

4. Erstellung einer Wasserleitung von 575 m Länge und einem Brunnen auf der „Nackialp“, Gemeinde Erlenbach, des Gottlieb Knutti in Erlenbach (Kostenvoranschlag Fr. 1200, kantonaler Beitrag Fr. 180), 15 %, im Maximum Fr. 180.

5. Erstellung einer Wasserleitung von 530 m Länge und einem Brunnen auf der „Hinterstockenalp“, Gemeinde Erlenbach, der Gebrüder Batzli und Bähler, Erlenbach (Kostenvoranschlag Fr. 1340, kantonaler Beitrag Fr. 201), 15 %, im Maximum Fr. 201.

6. Erstellung einer Wasserleitung von 610 m Länge und einem Brunnen auf der „Roseneggweide“, Gemeinde Erlenbach, der Gebrüder Batzli, Erlenbach (Kostenvoranschlag Fr. 1260, kantonaler Beitrag Fr. 189), 15 %, im Maximum Fr. 189.

7. Erstellung einer Wasserleitung von 385 m Länge und 2 Brunnen auf der „Schlagweide“, Gemeinde Erlenbach, des Fritz Knutti in Därstetten (Kostenvoranschlag Fr. 1100, kantonaler Beitrag Fr. 165), 15 %, im Maximum Fr. 165.

8. Erstellung einer Wasserleitung von 380 m Länge und 2 Brunnen auf der „Brünstweide“, Gemeinde Erlenbach, des Johann Zurbrügg in Balzenberg (Kostenvoranschlag Fr. 1142.45, kantonaler Beitrag Fr. 171), 15 %, im Maximum Fr. 171.

9. Erstellung von zwei Wasserleitungen von 1350 m Länge und 4 Brunnen auf der „Wytbodmenalp“, Gemeinde Diemtigen, der Gebrüder Dubach in Erlenbach (Kostenvoranschlag Fr. 2900, kantonaler Beitrag Fr. 435), 15 0/0, im Maximum Fr. 435.

10. Erstellung einer Wasserleitung von 1186 m Länge und 3 Brunnen auf der „Rütiallmen“, Gemeinde Diemtigen, der Witwe Mani, Haueten bei Diemtigen (Kostenvoranschlag Fr. 2700, kantonaler Beitrag Fr. 405), 15 0/0, im Maximum Fr. 405.

11. Stallbaute für 25 Stück Vieh auf der „Neuenstiftallmen“, Gemeinde Diemtigen, des Christian Stucki in Bächlen (Kostenvoranschlag Fr. 2902, kantonaler Beitrag Fr. 435), 15 0/0, im Maximum Fr. 435.

12. Stallbaute für 15 Stück Jungvieh und Erstellung einer Zisterne von 20 m³ Inhalt im „Sulzgraben“ Gemeinde Pohlern, der Frau Susanna Zwahlen, Blumenstein (Kostenvoranschlag Fr. 3000, kantonaler Beitrag Fr. 450), 15 0/0, im Maximum Fr. 450.

13. Stallbaute für 50 Stück Vieh auf der „Obersuldalp“, Gemeinde Äschi, der Alpengenossenschaft Obersuld (Kostenvoranschlag Fr. 4800, kantonaler Beitrag Fr. 720), 15 0/0, im Maximum Fr. 720.

14. Erstellung eines zweiteiligen Reservoirs von 44 m³ Inhalt auf der „Ausser-Iseltenalp“, Gemeinde Gündlischwand, Eigentum der Bergschaft Ausser-Iselten (Kostenvoranschlag Fr. 7200, kantonaler Beitrag Fr. 1080), 15 0/0, im Maximum Fr. 1080.

15. Weganlagen von 800 m Länge und 1,30 bis 1,50 m Breite auf der Alp „Oltschern“, Gemeinde Meiringen, Eigentum der Alpengenossenschaft Oltschern (Kostenvoranschlag Fr. 4000, kantonaler Beitrag Fr. 600), 15 0/0, im Maximum Fr. 600.

16. Stallbaute für 40—45 Rinder auf der „Stierenmoosalp“, Gemeinde Rüscheegg, des Christian Zbinden, Landwirt in Rüscheegg (Kostenvoranschlag Fr. 5900, kantonaler Beitrag Fr. 885), 15 0/0, im Maximum Fr. 885.

17. Weganlage von 4190 m Länge und 3 m Breite auf der „Hinterarnialp“, Gemeinde Sumiswald, Eigentum der oberaargauischen Gesellschaft für Viehzucht (Kostenvoranschlag Fr. 44,100, kantonaler Beitrag Fr. 6015), 15 0/0, im Maximum Fr. 6015.

18. Weganlage von 2500 m Länge und 4 m Breite auf dem „Montoz“, Gemeinde Bévillard, Eigentum der Bürgergemeinde

Bévilard (Kostenvoranschlag Fr. 18,000, kantonaler Beitrag Fr. 2700), 15 0/0, im Maximum Fr. 2700.

19. Drainage in der Weide „Les Saignes“, Eigentum der Gemeinde Muriaux, 12 ha, verbunden mit drei Tränkeanlagen (Kostenvoranschlag Fr. 12,600, kantonaler Beitrag Fr. 1890), 15 0/0, im Maximum Fr. 1890.

20. Verbesserungen in der Gemeinde Muriaux:

- a. eine mit einer Tränkeanlage verbundene Drainage (2 ha) auf der Dorfweide in Muriaux (Voranschlag Fr. 4400);
- b. zwei Zisternenanlagen auf der Weide „Cerneux-ès-Veusils“ (Voranschlag Fr. 7500, Gesamtkostenvoranschlag Fr. 11,900, kantonaler Beitrag Fr. 1785), 15 0/0, im Maximum Fr. 1785.

21. Seilriesenanlage von 7720 m Länge, zur Einheimsung von Wildheu, am Harder, Gemeinde Ringgenberg, Eigentum verschiedener Landwirte (Kostenvoranschlag Fr. 8000, kantonaler Beitrag Fr. 1200, Beitrag der Gemeinde Ringgenberg Fr. 2000), 40 0/0, im Maximum Fr. 3200.

22. Seilriesenanlage von 3900 m Länge, zur Einheimsung von Wildheu, im „Bütschigrind“ und „Sahlibühl“, Gemeinde Ebligen, Eigentum verschiedener Landwirte (Kostenvoranschlag Fr. 3000, kantonaler Beitrag Fr. 450, Beitrag der Gemeinde Ebligen Fr. 500), ein Bundesbeitrag von Fr. 950 im Maximum.

23. Drainage im „Simelmoos“, Gemeinde St. Stephan, 5,4 ha, des Grossrat Wälti in St. Stephan (Kostenvoranschlag Fr. 5200, kantonaler Beitrag Fr. 780, Beitrag der Gemeinde St. Stephan Fr. 520), ein Bundesbeitrag von Fr. 1300 im Maximum.

Wahlen.

(Vom 28. September 1908.)

Militärdepartement.

Sekretär-Registrator der Abteilung für Befestigungsbauten der Abteilung für Genie:

Oberlieutenant Fritz Witschi, von Jegenstorf, bisher Kanzlist I. Klasse dieser Abteilung.

Finanz- und Zolldepartement.

Zollverwaltung.

Gehülfen II. Klasse der Zollverwaltung:

Pfister, Johann, von Klingnau.
Rouiller, Joseph, von Sommentier (Freiburg).
Raveglia, Theodor, von Roveredo.
Lehmann, Werner, von Nennigkofen und
Roth, Wilhelm, von Buchholterberg.

Post- und Eisenbahndepartement.

Postverwaltung.

Postcommis in Winterthur: Franz Anton Winterfeld, von Bern, Postaspirant in Bern.

Telegraphenverwaltung.

Chef des Telegraphenbureaus in Genf:

Wilhelm Domeisen, von Eschenbach (St. Gallen), Telegraphist in Zürich.



Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1908
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	41
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	07.10.1908
Date	
Data	
Seite	787-791
Page	
Pagina	
Ref. No	10 023 061

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.